

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe |
| Herausgeber: | Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe |
| Band: | 30 (1914) |
| Heft: | 24 |
| Rubrik: | Submissions- und Stellen-Anzeiger |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die „Lonza“ verpflichtet sich laut „Bd. B.“, die Gaswaschanlage derart zu erweitern und zu verbessern, daß praktisch die Gesamtheit der Ofengale die Waschanlage passiert und nicht, wie bisher, teilweise ungerichtet aus den Dachlaternen entweicht. Die Arbeiten müssen bis 1. Mai 1915 ausgeführt werden und die Klage wird unter dem Vorbehalt zurückgezogen, daß durch die geordneten Vorkehrungen die Befestigung des Rauches erfolgt wird.

Lack für Aluminium. In einem emaillierten Gefäß löst man 100 Gewichtsteile Gummilack in 30 Gewichtsteilen gesättigter ammoniakalischer Lösung. Erhitzt man laut „Metallarbeiter“ dieses Bad eine Stunde lang und läßt es dann langsam abkühlen, so ist der Lack fertig. Freilich bedarf das Metall einer sorgfältigen Vorbereitung, ehe es mit dem Lack versehen wird. Es muß gut und sauber mit Pottasche abgebeizt und gut getrocknet werden. Nach dem Lackieren muß es im Ofen zwei Stunden lang auf 300 Grad C. erhitzt werden und nimmt dann jede Farbe an. Aluminiumschutzlack besteht aus 1 Teil Asphalt, 1 Teil Kolophonium, 1 Teil Wachs, 5 Teilen Terpentinöl.

Fensterputz „Blanol“ (Für Fenster, Spiegel und Marmorplatten). 50 kg gebrannter Kalk, 25 kg Schmierseife, 10 kg Natronlauge, 36° Bé, 10 kg Kampfer, 10 kg Spiritus, 10 kg Engelrat (Caput mortuum, violett, feinst geschlämmt). Der Kalk wird mit Natronlauge gelöst, hierauf, mit der Schmierseife gut abgetrieben, dann der in Spiritus aufgelöste Kampfer zugefügt, schließlich die Masse mit der Farbe nach Belieben gefärbt.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

N.B. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehörten in den **Offerten**teil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) belegen.

Frage.

662. Wer hätte eine event. gebrauchte Montrescheibe von circa 2,00 m Länge und 1,70—1,80 m Höhe preiswürdig abzugeben?

663. Wer liefert trockenes Schlemmsand, möglichst weiß? Muster und Preis für 1000 bis 10,000 kg unter Chiffre A Z 663 an die Exped.

664. Wer liefert gelegentlich 250 m gebrannte Wasserleitungsröhren für 8 Atm. Arbeitsdruck, mindestens 200 mm Lw.? Offerten erbeten an G. Kamm, Murg.

665. Wer hätte sofort billig eine Zentrifugalwasserpumpe, neu oder gebraucht mit $\frac{1}{2}$ Anschluß, noch tadellos erhalten, abzugeben? Offerten an Jean Zwicky, Ober-Dürnten.

666. Wer hätte einen ältern, noch gut erhaltenen Lichtpaußapparat abzugeben? Offerten unter Chiffre S 666 an die Expedition.

667. Wer hätte eine gebrauchte Drehbank für Kraftbetrieb (ca. 1 m Spitzenvorweite) abzugeben? Offerten unter Chiffre C 667 an die Expedition.

668. Wer hätte einen gebrauchsfähigen Transportschlitten zum Schlitten zu einer Kehlmaschine billig abzugeben, eventuell mit Schlittschiben? Offerten an Ernst Hüsler, Bern, Landweg 8.

Antworten.

Auf Frage 657. Gd. Schläpfer & Cie., elektrische Anlagen, Zürich 2, Wollishofen, können Ihnen ab Lager gewünschte Gleisstrom-Maschine zu billigem Preise abgeben.

Auf Frage 659. Wir haben zurzeit einen Walzenvollgatter, sehr gut erhalten, nur während wenigen Jahren im Betrieb, billig abzugeben und bitten um Bekanntgabe Ihrer werten Adresse. Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 659. Vollgatter, gut erhalten, hat billigst abzugeben: Otto Ruedi, mechanische Werkstätte Kreuzlingen, Thurg.

Auf Frage 660. Wir haben zur Zeit eine gebrauchte, gut erhaltene Bandsäge mit 620 mm Rollendurchmesser, bei sofortiger Abgabnahme sehr billig abzugeben. Rud. Brenner & Co., Basel.

Auf Frage 660. Eine passende Bandsäge haben wir billig abzugeben: Holzschreiter & Hegi, Manessestr. 190, Zürich 3.

Auf Frage 660. Eine starke Bandsäge mit 900 mm Rollendurchmesser hat infolge Nichtgebrauch ganz billig abzugeben G. Hetti, mech. Wagnerie, Leuggelbach (Glarus).

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt. Die Redaktion.

Eidgenossenschaft. Magazinbauten für die Telegrafenverwaltung bei der alten Station Ostermundigen. Erd- und Maurerarbeiten, Arbeiten in armiertem Beton, Zimmerarbeiten, Granitsteinerung. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidgen. Bauten in Bern (Bundeshaus, Westbau, Zimmer Nr. 186) aufgelegt. Offerten sind an dieselbe verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Telegrafenmagazine Ostermundigen“ bis und mit 21. September 1914 franko einzufügen.

Zürich. Wohnhäuser auf dem Niedli in Zürich, III. Bauperiode. Lieferung von Tapeten und Ausführung von Tapetierarbeiten (circa 6000 m² Tapeten und 2000 m² Rupen). Die gedruckten Vorausmaße können im Bureau 33, Uraniastrasse 7, beobachtet werden, wo auch die übrigen Lieferungsbedingungen eingesehen werden können und jede gewünschte Auskunft erteilt wird. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Tapetenlieferung Niedli III“ versehen bis zum 23. September 1914 dem Vorstande des Bauwesens I, Stadthaus Zürich, einzureichen. Die Eröffnung der Angebote findet am 25. September, nachmittags 5 Uhr, im Zimmer 195 des Stadthauses statt.

Zürich. Wohnhäuser auf dem Niedli, III. Bauperiode. Die Lieferung der Holzböden und der Gasherde. Pläne und Lieferungsbedingungen können beim Stadtbaumeister, im Bureau 33, Uraniastrasse 7, eingesehen werden. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Gasherde bezw. Holzböden Niedli III“ versehen bis zum 7. September 1914 dem Vorstande des Bauwesens I, Stadthaus Zürich, einzureichen. Die Eröffnung der Angebote findet am 9. September, vormittags 9 Uhr, im Zimmer Nr. 192a des Stadthauses, statt.

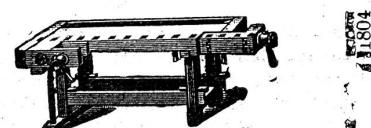
Zürich. Offene Stelle. Die Stelle des Friedhofsgärtners ist neu zu besetzen. Anmeldungen sind bis Mitte September 1914 zu richten an den Präsidenten der Gesundheitsbehörde, Herrn Gemeinderat G. Hetti in Senn, wo auch jede nähere Auskunft erteilt wird.

Bern. Preisbewerb für Kunstgewerbezeichner etc. Die Zentralprüfungskommission des Schweizerischen Gewerbevereins eröffnet namentlich unter schweizerischen Kunstgewerbe-

F. BENDER

Oberdorfstrasse 9 und 10

ZÜRICH I



Werkzeuge

Gaubeschläge

Möbelbeschläge

zeichnern, Gewerbetreibenden und Gewerbeschülern einen Preisbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die äußere und innere Ausstattung des Lehrlingsprüfungsdiplome (Lehrbriefe). Für die Prämierung der besten Entwürfe ist ein Betrag von Fr. 200 ausgelegt. Die Arbeiten sind mit Motto versehen und unter Verchluss des Namens des Einsenders bis zum 30. November 1914 an das Sekretariat des Schweizerischen Gewerbevereins in Bern, strafso einzufinden, wo eine genauere Instruktion und Muster zur Verfügung bereitgehalten werden.

Bern. Die Bauarbeiten zu den Wohnbauten für die Gemeinde Bern. 1. à forfait, d. h. sämtliche Arbeiten durch einen Unternehmer ausgeführt; 2. jede Arbeit getrennt und zwar: Erd-, Maurer- und Kanalisationsarbeiten, Steinbauerarbeiten, Zimmerarbeiten, Spenglerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Gipser, Maler- und Tapizerarbeiten, Schreinerarbeiten mit Beschlägen, Glaserarbeiten, Schlosserarbeiten, Wand- und Bodenbeläge, und Installationsarbeiten. Preislisten können im Stadtbaamt, Bundesgasse 40, Erdgeschoss rechts (Alignementsbureau) bezogen und Pläne und Vorrichten dagegen eingetragen werden. Angebote von in Bern wohnhaften Unternehmern sind mit der Aufschrift „Gingabe für die Wohnbauten der Gemeinde Bern“ bis und mit Samstag den 12. September 1914, abends 5 Uhr, verschlossen der städtischen Baudirektion in Bern einzureichen.

Bern. Erweiterungsgebäute der Anstalt „Gottesgnad“ in Beitenwil. Gipser- und Malerarbeiten. Schreinerarbeiten (äußere Verschlüsse). Pläne und Bedingungen liegen auf dem Baubureau in Beitenwil zur Einsicht auf, wo auch Gingabeformulare bezogen werden können. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Erweiterung der Anstalt Gottesgnad in Beitenwil“ an den Präsidenten Herrn de Gomoëns, Domänenverwaltung, Bundesgasse Nr. 4 in Bern bis 18. Sept. 1914 einzureichen.

Ruppert, Singer & Cie. Zürich

Unsere Lager sind in bedeutend vergrössertem Masse assortiert
in allen Arten und Dimensionen:

Fensterglas, einfach und halbdoppel aus den besten Hütten Beiglens u. d. Saar.
Spiegelglas, alle Dimensionen, zu Sohaufenstern.
Spiegelglas, auf 4–6 mm auspoliert, zu feinsten Verglasungen von Villen und Möbeln.
Spiegelglas, silberbelegtes, glatt und mit Facetten, feinster Sohliff und feinste Politur, haltbarer Belag.
Spiegelglas mit bearbeiteten Kanten.
Spiegelglas, gebog., für Ladeneingänge, Schränke etc.

Eigene Glasschleiferei, Spiegelfabrik und Messingglaserei.

Rohglas, glatt gerautet und gerippt. 685
Drahtglas, glatt oder gerippt, sonst von St. Gobain.
Diamantglas, weiss und farbig, die grösste Auswahl.
Farbig Graniticglas, **Kralikglas**, **Marroquine-glas**, **Piquéglass**, **Wurmglass**, **Reflexglas**, **Flemishglass**, **Faltenglas**, **Oceanicglas**, **Ornamentglas**, **Perlglass**, **Bukiglas**, **Antik-glas**, **Kristallglas**, **Nismatisches Wellenglas**, **Monumentalglass**, **Prismenglas**, **Ondulanglas**, **Opalinglas**, **Opalescentglas**.
Cathedralglas, weiss und in den neuesten Farben.
Mousselinglas, **Mattglas**, **Rieffenglas**, englisch
Bodenplatten, 15, 20, 25, 30 mm, ohne Draht.
Bodenplatten mit Drahteinlage, 10, 15, 20, 25 mm.
Farbengläser, rot, grün, blau, gelb, violette.
Schiffskitt, **Glaserkitt**, **Diamanten**, **Glasjalousien**. Billigste Preise und schnellste Bedienung.

Bern. Die Lieferung von drei 10-Tonnen-Wagen Nahrbrechföks an die Primarschule Hüttwil. Gingaben bis 15. September an den Präsidenten der Primarschulkommission, Herrn Alb. Steffen, in Schneibrunnen bei Hüttwil (Bern).

Basel. Die Schreiner- und Malerarbeiten zum Thiersteiner-Schulhausbau in Basel. Pläne u. im Hochbaubüro II, Münsterplatz 11. Offerten mit Aufschrift „Thiersteiner-Schulhaus“ bis 12. September, nachmittags 3 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements, wo auch gleichzeitig die Submissionseröffnung stattfindet.

St. Gallen. Neubau der städtischen Desinfektionsanstalt im Wiedacker, St. Gallen. Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Kunstein- und Zimmerarbeiten. Zeichnungen und Vorchriften u. bei der Bauverwaltung (Burggraben Nr. 2, Gingang Gleckengasse 4, 4 Stock, Zimmer 34) je von 10–12 und 2–4 Uhr. Offerten schriftlich und verschlossen mit Aufschrift der betr. Arbeitsgattung bis 16. September vorm. 10½ Uhr an den Vorstand für Hochbau und Gesundheitswesen.

Gräubünden. 4 bis 5 Bauschreiner finden Beschäftigung. Anmeldungen bei Math. Schmid in Malix.

Elektro-Mechan. Reparatur-Werkstätte Zürich

Burkhard & Hiltpold

Hardturmstrasse 121, Fabrik Orion

Zürich 4 : Telegramme: Elektromechan. Telefon Nr. 8855.

Tramhaltestelle Hardstrasse

Reparatur, Umwicklung, Instandstellung, Lieferung, Kauf, Verkauf und Vermietung elektr. Maschinen, Motoren, Transformatoren etc. [1466]

Für Bauhandwerker und Private:

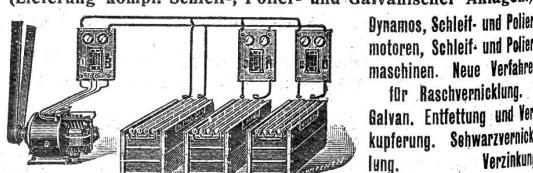
Spottbilligst abzugeben:

Bekannter Schweiz. Architekt gibt, Verhältnisse halber, vorläufige meist prämierte **Villen u. Einfamilienhaus-Baupläne** (vollständig durchgearbeitet) mit allen Details & beschrieben, für jede Schweizergegend passend, billig ab.

Offerten unter Chiffre V 2853 an die Exped.

LES ÉTABLISSEMENTS S. GRAUER & Cie (S^{te} AN^{me}) ZÜRICH 5, Dufourstrasse 141

(Lieferung kompl. Schleif-, Polier- und Galvanischer Anlagen.)



Starkvermessung und galvanische Kalt-Verzinnung etc. etc.

Kataloge und Kostenveranschläge gratis.

Dachdeckpapier und

Holzwoll- wollmaschine samt Presse.

Offerten sub Chiffre R 2856 an die Exped.

Dachpappen

liefert zu Fabrikpreisen

Jucker - Wegmann,
A. Jucker, Nachf.
in Zürich.